

## Presseinformation

### **Feierlicher Spatenstich für das grüne Wasserstoffmobilitätsprojekt HY.Waiblingen Bereits im Frühjahr 2025 soll der Testbetrieb der Wasserstoffproduktion und der Tankstelle starten**

Waiblingen, 20. September 2024

**Mit einem feierlichen Spatenstich wurde offiziell der Startschuss für das regionale Wasserstoffmobilitätsprojekt HY.Waiblingen gegeben. Nachdem erste Arbeiten bereits im Sommer gestartet waren, kamen gestern politische Vertreter, Projektbeteiligte sowie Akteure aus der Wasserstoffwirtschaft zusammen, um gemeinsam die Bedeutung dieses Projekts für die Region und die Mobilitätswende zu feiern. Bereits im Frühjahr nächsten Jahres will die Projektgesellschaft den Testbetrieb aufnehmen.**

Der Rems-Murr-Kreis hat die Vergabe der Wasserstofftankstelle durchgeführt und beteiligt sich an diesem Zukunftsprojekt. „Wir waren früh dran und haben mit einer Millionenförderung des Bundes aus dem „Hy-Performer-Programm“ gemeinsam mit der Metropolregion Rhein-Neckar die Chance bekommen, die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen. Busverkehre mit der Produktion von grünem Wasserstoff zu verknüpfen und dezentrale Strukturen zu schaffen ist dabei der Ansatz. Ein Ansatz, der sicher nicht allein die Probleme des Klimawandels löst. Es ist aber ein Beitrag auf unserem Weg, die Vorgaben zu CO<sub>2</sub>-Einsparungen zu erfüllen und unsere Wirtschaft in der Region Stuttgart zu stärken, die mit Hochdruck an Brennstoffzellen Technologie arbeitet“, so Landrat Dr. Richard Sigel. „Mit der Wasserstofftankstelle haben wir die Weichen für ein Projekt gestellt, das nicht nur grünen Wasserstoff vor Ort produziert und speichert, sondern den Weg für einen emissionsfreien Nahverkehr ebnet und perspektivisch auch die Abwärme effizient in das Wärmenetz der Stadt Waiblingen einspeist“, sagt Landrat Dr. Sigel weiter. Der Grundstein für die Wasserstofftankstelle wurde 2020 durch einen Beschluss im Kreistag des Rems-Murr-Kreises gelegt.

Bernhard Zipp, Geschäftsführer der HY.Waiblingen und der Stadtwerke Waiblingen, und André Steinau, Geschäftsführer der HY.Waiblingen und Head of Business Relations bei GP JOULE, führten durch die Veranstaltung, zu der unter anderen auch Sebastian Wolf, Oberbürgermeister der Stadt Waiblingen, und Dr. Richard Sigel mit Grußworten beitrugen.

„Mit dem heutigen Spatenstich setzen wir ein klares Zeichen für die Zukunft der Mobilität“, freut sich Bernhard Zipp. „Dieses Projekt ist nicht nur hochgradig innovativ, sondern auch ein wichtiger Impuls für die nachhaltige Entwicklung unserer Region.“

„Wir freuen uns, mit dem Spatenstich nun auch ganz offiziell den Baustart für das Projekt einzuläuten“, bekräftigte André Steinau: „Schon bald werden wir mit der HY.Waiblingen die Grundlage für sauberen Verkehr im Rems-Murr-Kreis schaffen und so mit 100% Erneuerbaren Energien einen erlebbaren Nutzen für die Menschen in der Region ermöglichen.“

Aktuell laufen die Bauarbeiten für die Wasserstoffproduktion und die Tankstelle bereits auf Hochtouren. Und die nächsten Meilensteine sind bereits in Sicht: Noch Ende dieses Jahres werden die Hauptanlagenkomponenten am Standort „Stuttgarter Straße“ angeliefert und installiert. Die Inbetriebnahme erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2025.

### **HY.Waiblingen: Wasserstoff aus der Region, für die Region**

In Waiblingen realisiert die HY.Waiblingen bestehend aus den Stadtwerken Waiblingen, der ITEM UG und dem integrierten Energieversorger GP JOULE ein komplettes Wasserstoffökosystem für die Mobilität. Dafür errichtet die Projektgesellschaft eine Wasserstoffproduktion mit zwei Megawatt Elektrolyse-Leistung, die pro Jahr 260 Tonnen grünen Wasserstoff herstellen soll sowie eine öffentliche Wasserstofftankstelle.

An der Tankstelle werden künftig sowohl Brennstoffzellen-Pkws als auch -Lkws und -Busse den grünen Treibstoff tanken. Erste Abnehmer stehen bereits fest: Ab dem 1. Juli 2025 sollen Brennstoffzellenbusse im Nahverkehr eingesetzt und mit grünem Wasserstoff von HY.Waiblingen betankt werden. Ab 2027 werden es voraussichtlich 21 Busse sein.

Das Projekt setzt den Fokus auf nachhaltige Innovation und regionale Wertschöpfung. Denn der grüne Wasserstoff soll direkt vor Ort aus regionalen erneuerbaren Energien produziert und von den Menschen in der Region im öffentlichen Nahverkehr genutzt werden.

*HY.Waiblingen gehört zum Verbundprojekt „H2Rivers“, das sich über die Metropolregion Rhein-Neckar erstreckt. HY.Waiblingen erhält eine Förderung im Rahmen des bundesweiten Programms HyLand in der Kategorie HyPerformer. Das Projekt H2Rivers wird im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP2) durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert.*

### **Wasserstoffstrategie des Rems-Murr-Kreises**

Der Kreistag des Rems-Murr-Kreises hat sich 2020 klar für die Förderung und finanzielle Unterstützung von grünem Wasserstoff ausgesprochen. Gemeinsam wurde eine Wasserstoffstrategie erstellt, die aus mehreren Säulen besteht.

Teil der Wasserstoffstrategie sind beispielsweise Wasserstoffbusse und die Wasserstofftankstelle in Waiblingen. Im Rahmen der Wasserstoffstrategie des Rems-Murr-Kreises wurde im Landkreis Ende 2023 außerdem erstmals der Einsatz von Brennstoffzellenbussen verbindlich vorgegeben. Der Rems-Murr-Kreis hat hiermit eine wichtige Weiche für die Zukunft gestellt, denn der Busverkehr im Linienbündel 2, dem Verkehrsraum „Unteres Remstal“, soll damit überwiegend emissionsfrei werden. Geplanter Betriebsstart ist der 1. Juli 2025.

Ebenfalls ist die „Lernwerkstatt Zukunftstechnologie Wasserstoff und Brennstoffzelle“ an der Gewerblichen Schule Backnang Bestandteil der Wasserstoffstrategie.

## Bilder



BU: Melanie Jessen, Geschäftsführerin von GP JOULE HYDROGEN, Frank Schöller, Geschäftsführer der Stadtwerke Waiblingen, Sebastian Wolf, Oberbürgermeister der Stadt Waiblingen, Bernhard Zipp, Geschäftsführer von HY.Waiblingen und der Stadtwerke Waiblingen, Dr. Richard Sigel, Landrat des Rems-Murr-Kreises, und André Steinau, Geschäftsführer von HY.Waiblingen und Head of Business Relations bei GP JOULE, beim feierlichen Spatenstich in Waiblingen.

Bildrechte: HY.Waiblingen, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung.

## Über HY.Waiblingen

Die HY.Waiblingen verfolgt das Ziel, eine regenerative, regionale Wasserstoffwirtschaft in Waiblingen aufzubauen. Dabei wird in Elektrolyseanlagen grüner Wasserstoff erzeugt und dieser primär über eine Wasserstofftankstelle in Waiblingen vertrieben. Für die Elektrolyse wird ausschließlich Grünstrom genutzt.

### Ansprechpartner

Bernhard Zipp  
Geschäftsführung  
Stadtwerke Waiblingen GmbH  
[Bernhard.zipp@stadtwerke-waiblingen.de](mailto:Bernhard.zipp@stadtwerke-waiblingen.de)  
Tel. +49 (0) 7151131-0